

Philippe Rogger

Geld, Krieg und Macht. *Pensionsherren,
Söldner und eidgenössische Politik
in den Mailänderkriegen 1494–1516*

HIER UND JETZT

Inhalt

Vorwort	6
I Einleitung	10
1 Thema: Pensionenunruhen, Gewaltmärkte, Aussenbeziehungen	11
2 Fragestellung: Fremde Kriege, fremdes Geld und eidgenössische Politik?	21
3 Forschungsstand zu den Pensionenunruhen	31
4 Quellen und Methode: Netzwerkanalyse	44
II Die Pensionenunruhen in Bern, Luzern, Solothurn und Zürich 1513–1516 – Ereignisgeschichte	55
1 Streit um Mailand und gescheiterte Friedensgespräche – Vorgeschichte	57
2 Der Könizer Aufstand in Bern	65
3 Der Zwiebelkrieg in Luzern	75
4 Die Unruhen in Solothurn	85
5 Der Lebkuchenkrieg in Zürich	96
6 Die Konzessionen der Obrigkeit – Inhalt der Einigungsverträge	107
7 Zusammenfassung	113
III Geschäfte mit der militärischen Gewalt – Das Pensionenwesen in der Eidgenossenschaft zur Zeit der Mailänderkriege	119
1 Die eidgenössischen Gewaltmärkte: Krieger als Handelsware	121
1.1 Die Ökonomisierung fremder Kriege	122
1.1.1 Instrumente	122
1.1.2 Strukturen	132
1.1.3 Beziehungen	140
1.2 Eidgenössische Pensionenpolitik	152
1.2.1 Städtische Verbote bis 1516	158
1.2.2 Der Pensionenbrief von Baden 1503	171
1.2.2.1 Anfänge einer gemeineidgenössischen Pensionenpolitik	171

1.2.2.2	Der Pensionenbrief kommt zustande	177
1.2.2.3	Das Reformprojekt scheitert: Der Beibrief	188
1.2.2.4	Exkurs: Historiografische Traditionen zum Pensionenbrief	194
1.2.2.5	Warum der Pensionenbrief zustande kam – Vier Thesen	203
2	Französische Interessenpolitik 1512–1515: Akteure, Handlungsfelder und Verflechtungszusammenhänge	208
2.1	Pensionennetzwerke	209
2.1.1	Akteure und Praktiken der französischen Aussenpolitik nach dem Pavierzug	209
2.1.2	Bern	215
2.1.3	Luzern	232
2.1.4	Solothurn	242
2.1.5	Zürich	255
2.1.5.1	Lokales Netzwerk 1512/13	255
2.1.5.2	Personale Verflechtung im Feld 1515	272
2.1.6	Netzwerkstrukturen	283
2.2	Ferne Patrons – Praktiken vor Ort	288
2.2.1	Broker	289
2.2.2	Rivalitäten	301
2.2.3	Räume	310
IV	Zusammenfassung und Synthese	317
1	Zusammenfassung	319
2	Pensionennetzwerke als Faktor für die Verdichtung der politischen Macht – Synthese	323
Anhang		344
	Abkürzungen	345
	Bibliografie	345
	Quellen	345
	Ungedruckte Quellen	345
	Gedruckte Quellen	345
	Literatur	346
	Verzeichnis der Grafiken	356
	Verzeichnis ausgewählter Personen	357